



Apolda, 14.01.2010

Statistik 2009

Ordnungswidrigkeiten

Im Jahr 2009 wurden durch die Zentrale Bußgeldstelle insgesamt 451 (08 = 407) Anzeigen bearbeitet und Geldbußen in Höhe von 65.855 (08 = 91.961) festgesetzt.

Aus der Gesamtzahl der bearbeiteten Anzeigen wurden 390 Verfahren mit dem Erlass eines Bußgeldbescheides (300) oder mit Verwarnungen (90) abgeschlossen. Gegen 29 Bußgeldbescheide wurde Einspruch eingelegt, 9 Taten wurden nach Einspruch der Staatsanwaltschaft vorgelegt. 15 Einsprüchen wurde entsprochen oder das Verfahren mit veränderter Geldbuße weitergeführt, 61 Fälle wurden wegen ungenügender Beweislage, erwiesener Unschuld oder mit Verwarnung ohne Verwarngeld oder wegen Geringfügigkeit eingestellt.

Bei der Auswertung wird ersichtlich, dass die Anzahl der durchgeführten Verfahren gegenüber dem Jahr 2008 wiederum um 44 Fälle zugenommen hat. Mit 84 Anzeigen von Schulbummelei ist diese zwar immer noch Spitzenreiter, hat aber im Vergleich zum Vorjahr (110) abgenommen.

Durch die Polizei und die Ordnungsämter wurden 66 Fälle, vorwiegend im Ordnungsrecht (Lärm, Belästigung der Allgemeinheit, falsche Namensangabe) angezeigt.

Das Lebensmittel- und Veterinäramt brachte 62 Vorfälle zur Anzeige, ein Schwerpunkt war hier Ahndung der Nichtimpfung wegen der Blauzungenkrankheit.

Im Abfallbereich wurden wiederum 62 Verfahren (08 = 48), davon 18 PKW-Wracks (08 = 14) und 44 (08 = 34) wilde Ablagerungen/Verbrennen von Abfällen zur Anzeige gebracht.

Im vergangenen Jahr wurde Bußgelder in Höhe von 19.210 € (08: 21.433 €) eingezahlt.

ausgewählte Tatbestände von 2005-2010

Gesetzliche Bestimmungen/Behörde	Anzahl der Verfahren					
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
<u>Gesamt (Anzahl der Verfahren)</u>	448	336	351	407	451	
davon: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz / Umweltschutzamt	48	66	37	48	62	
Gewerbeordnung / Gaststättengesetz	40	32	12	19	10	
Unterhaltssicherungsgesetz / Jugendamt	62	71	44	34	38	
Güterkraftverkehrsgesetz / Verkehrsamt	18	23	19	20	18	
Nichtraucherschutzgesetz				8	0	
allgemeine Ordnungswidrigkeiten	114	50	57	80	123	
davon OWi nach dem Waffengesetz	43	8	23	6	18	
Thüringer Bauordnung / Bauamt	12	15	8	15	9	
Thüringer Schulgesetz	48	38	60	110	84	
ausgewählte Tatbestände						
Einsprüche gegen Bescheide	48	37	36	31	29	
nicht entschiedene, offene Verfahren	217	170	152	188	188	
Einstellung nach Bußgeldbescheid	16	9	34	13	15	
verhängte Bußgeldsumme in €:	76.940	75.500	59.762	91.861	63.899	
davon Verwarnungen:	921	1.065	900	705	1.960	

Rückfragen unter: Landratsamt Weimarer Land
 Zentrale Busgeldstelle
 Hans-Jürgen Haldrich
 Tel.: 03644/ 540 764

Kontakt: Landratsamt Weimarer Land,
 Pressestelle, Silke Schmidt
 Telefon: 03644/540110
 Fax: 03644/540115
 E-Mail: Post.Pressestelle@WL.Thueringen.de